

Pressemitteilung

Schwerin, 22.04.2017

„KinderStärken“

Mehr als 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim 18. Kindertag MV

Mehr als 400 Erzieherinnen und Erzieher sowie pädagogische Führungskräfte aus Kindertagesstätten kamen am Samstag, den 22. April 2017, zum 18. Kindertag Mecklenburg-Vorpommern in die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege in Güstrow.

Als gesetzlicher Unfallversicherer engagiert sich die Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern sehr stark für die Prävention in der Kindertagesbetreuung und war deshalb auch am Kindertag mit einem eigenen Informationsstand und Fachleuten aus der Prävention vor Ort, um die Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu beantworten. Auch dieses Jahr war die Resonanz wieder groß. „Wir freuen uns sehr, dass sich der Kindertag seit vielen Jahren so großer Beliebtheit erfreut“, sagte Sebastian Körner, Geschäftsführer der Unfallkasse MV. „Hier können wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Präventionsthemen professionell und ansprechend vermitteln.“

Eröffnet wurde der Kindertag 2017 von Wolfgang Schmülling, dem Vorstandsvorsitzenden der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e.V. (LVG MV), die den Kindertag organisiert. „Der Kindertag ist eine großartige Sache. Jeder nimmt von hier etwas mit nach Hause“, sagte Schmülling bei der Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Auch Stefanie Drese, Ministerin für Soziales, Integration und Gleichstellung des Landes MV, würdigte als Schirmherrin die Leistung aller Beteiligten und die Bedeutung des Kindertags in ihrem Grußwort.

Dieses Jahr trug die Veranstaltung das Motto „KinderStärken“. Im Mittelpunkt standen Konzepte, die nicht nur Kita-Kinder, sondern auch Erzieher, Pädagogen und Eltern stärken sollen. „Kinder stark für's Leben machen“, „Wie Kinder uns stärker machen“ und „Wenn das Smartphone wichtiger ist als das Kind“ waren nur drei der dazu passenden Workshop-Titel aus dem diesjährigen Programm. Aber auch andere wichtige Aspekte des Kita-Alltags wie Unfallprävention, Bewegung, Gesundheit und Ernährung wurden innerhalb der 29 Arbeitsgruppen, aus denen die Teilnehmer bei der Anmeldung wählen konnten, professionell erläutert. Zwei Workshops wurden von Präventionsexperten der Unfallkasse MV geleitet und die Theorie dabei durch viele praktische Übungen veranschaulicht.

Speziell für Leiterinnen und Leiter sowie Träger von Kindertageseinrichtungen gab es zum zweiten Mal eine Satellitenveranstaltung, die parallel zum Kindertag unter der Überschrift „Mit gutem Beispiel voran“ angeboten wurde. Nach dem Einstiegsvortrag konnten sich die Teilnehmenden hier in vier verschiedenen Workshops mit Expertinnen und Experten austauschen. Neben den Themen Gesundheits- und Konfliktmanagement, Führungs- und Feedback-Kultur wurden in einem Workshop eines Arbeitspsychologen der Unfallkasse MV auch psychische Belastungen der Mitarbeiter betrachtet.

Hintergrund zur Unfallkasse und zum Aktionstag

Die Präventionsarbeit in Kindertagesstätten ist ein wichtiger Aufgabenbereich der Unfallkasse MV. Kinder, die in Tageseinrichtungen oder von anerkannten Tagespflegepersonen betreut werden, sind durch die gesetzliche Unfallversicherung kostenlos versichert. Bei Unfällen, die auf dem Weg zur Einrichtung, bei Ausflügen oder während der Betreuung geschehen, sorgt die Unfallkasse MV für geeignete Gesundheits- und Rehabilitationsmaßnahmen.

Die Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e.V. setzt sich in verschiedenen Schwerpunktfeldern für die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger in Mecklenburg-Vorpommern ein.

Veranstaltet wird der Kindergartentag von der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e.V. in Kooperation mit der Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern unter der Schirmherrschaft von Stefanie Drese, Ministerin für Soziales, Integration und Gleichstellung des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Presse-Kontakt:

Landesvereinigung für Gesundheitsförderung
Mecklenburg-Vorpommern e. V. (LVG MV)
Frau Heike Martfeld
Telefon 0385/7589894
E-Mail: info@lvq-mv.de

Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern
Frau Antje Behrens, Stabsstelle Kommunikation
Telefon: 0385/5181-121
E-Mail: presse@uk-mv.de